

Senate anerkannten Corporationen beigezählt. Wer sich durch seine Unterschrift zu einem jährlichen Beitrag von Ct. 15 für die Zwecke der Gesellschaft verpflichtet, ist Mitglied derselben, so lange er dieser Verpflichtung nachkommt. Die Gesellschaft beräth u. beschließt in Deliberations-Versammlungen. Die fünfte, zufolge Beschlusses der Deliberations-Versammlung vom 5. Sept. 1850 revidirte u. am 6. Juli 1855 genehmigte Ausgabe der Statuten der Gesellschaft ist durch Decret des Senats vom 23. Decbr. 1855 bestätigt. Das Verwaltungs- Personal bilden die folgenden Hren: Aelteste: A. Abendroth, Dr., Inspect. H. Rudolf, Prof. Ch. Petersen, Dr., J. N. E. Rothenburg, Dr., D. H. Jacotj, Dr., Secretariat. C. G. Bivik, Vorseher d. techn. Section, D. Hilbo, Vorph. d. Kunst- u. Gewerbe-Section, E. H. Glüer, Vorph. d. landwirtsch. Section, Inspector: C. W. Schubad.

Gesellschaft zur Vertheilung von Lebens-Bedürfnissen, von 1852. Der Zweck ist im Allgemeinen, durch Engros-Einkäufe die nothwendigsten Lebensbedürfnisse mit geringem Kostenaufschlag (welchen die Vertheilung erfordert) ohne Nutzen abzugeben. Das Capital wird durch Antheilscheine à 1 \mathcal{R} zusammengebracht, selbige sind unkündbar u. tragen keine Zinsen, geben aber allein auch nur das Recht, Waaren aus den Magazinen zu beziehen. Zur größeren Capitalansammlung ist auch eine Sparcasse damit verbunden, welche Einlagen von 4/3 an entgegennimmt u. mit 3% pCt. verzinst. Die eingeschossenen Erparnisse fließen immer als erstes Geld. Der verwaltende Vorstand besteht aus 24 Mitgliedern, denen 12 Revisoren beigegeben sind, deren Function (— gratis —) 2 Jahre dauert, u. von denen alle 1/2 Jahr ein Biertheil austritt. Außerdem sind als Cassenverwalter Hr. F. H. Neu, 2. Marienstr. 8, u. als Buchführer Hr. J. G. v. d. Cammer, Langergang 57, contractlich auf 3 Jahre verpflichtet, so wie in jedem der sechs Magazine: Broof 59, Cassamacherreihe 18, Postenstr. 17, Lilienstr. 16, altst. Fuhrentwiete 42 u. Hohlweg 13, ein Waarenvertheiler angestellt ist. Banco-Conto der Gesellschaft bei der Norddeutschen Bank.

Gesellschaft, Neue, zur Vertheilung von Lebens-Bedürfnissen, von 1856. Dieselbe ist im August 1856 zu dem Zweck gegründet worden, durch gemeinsam beschaffte Einkäufe von Lebens-Bedürfnissen, letztere billiger zu erwerben, als solche im Kleinhandel zu haben sind. Sämmtliche Waaren kommen ohne allen Vortheil, nur mit Aufschlag der erwachsenen Handels-unkosten u. Verwaltungs-Gebühren, die bis zu Vier vom Hundert des Einkaufsbetrages festgesetzt sind, an die Mitglieder zur Vertheilung. Das erforderliche Betriebs-Capital bringt die Gesellschaft durch Ausgabe von Antheil-Scheinen à 1 \mathcal{R} zusammen; dieselben sind unkündbar u. tragen keine Zinsen. Zur Vertheilung des Betriebs-Capitals dient eine mit der Gesellschaft verbundene Sparcasse, die Einlagen von 4/3 die Woche an entgegennimmt u. das eingelegte Geld mit 3% jährlich verzinst. Die geschäftsführende Direction besteht aus 7 Mitgliedern; Vorseher der Handels-Direction Hr. C. A. F. Neese, 1. Jacobstr. 7. Der Verwaltungs-Ausschuss zählt 50 Mitglieder; den Vorph. führen die Hren. Brünning, Fischer u. Gratau. — Die Gesellschaft zählt über 1000 Mitglieder u. besitzt vier Waaren-Magazine: gr. Vädergang 79, Langemühren 57, Breitergang 7 u. Hänkentwiete 9.

Gesellschaft, Hamburgische, zur Verbreitung mathematischer Kenntnisse. Gestiftet 1690; führt seit 1790 den jetzigen Namen. Ihr Zweck ist Beförderung u. Belebung des Studiums der mathematischen Wissenschaften, mit besonderer Beziehung auf ihre Anwendung im thätigen Leben. Sie besteht aus ordentlichen u. Ehren-Mitgliedern. Die Verwaltung bilden ein Jahresverwalter, ein Mit-Jahresverwalter, ein Adjunct u. ein Bibliothekar. Jahresverwalter bis Fastnacht 1864: Dr. Inspector H. Neese, von da an: Hr. T. Niebour.

Gesellschaft, Naturwissenschaftliche, gestiftet im Januar 1845. Versammlungen der Mitglieder finden am ersten u. dritten Montag jeden Monats statt. Einführung Dießiger u. Fremder ist gestattet. Präses der Gesellschaft ist Hr. Dr. R. G. Zimmermann, Secretair: Hr. C. F. H. Weber.

Gesellschaft der Freunde des vaterländischen Schul- u. Erziehungswesens, gestiftet am 3ten Novbr. 1805. Diese Gesellschaft bezweckt, die Tüchtigkeit der in ihr verbundenen Lehrer zu fördern, die bürgerliche Lage derselben zu verbessern, u. den im Amte ergrauten Lehrern, sowie den Witwen u. Waisen dahingehender Lehrer eine Pension zu sichern. Die Gesellschaft besitzt eine ansehnliche Bibliothek, die jährlich vergrößert wird, u. einen Lesecirkel, der die wichtigsten pädagogischen Zeitschriften enthält. Die activen Mitglieder (Schulmänner) versammeln sich alle 14 Tage, Mittwoch, Abends von 6 bis 8 Uhr, Neg. im „Kaisershof“, um die Fragen ihres Berufes zu erörtern; in Deliberations-Versammlungen werden die äußeren Angelegenheiten der Gesellschaft geordnet. Um jüngeren Lehrern Gelegenheit zur Berufsbildung zu geben, unterhält sie die Unterrichtsanstalt für angehende Lehrer. (S. diesen Art.) Die Wittwencasse gewährt den Witwen u. Waisen dahingehender Lehrer eine jährliche Pension von 160 \mathcal{R} Crt. Die von dem verstorbenen Proponenten Hrn. J. A. Schlüter begründete Pensionscasse für bejahrte Schulmänner sichert diesen, nach dem zurückgelegten 60ten Lebensjahre eine jährliche Pension, deren Größe durch die zur Vertheilung kommende Summe, das Alter und die Zahl der participirenden Mitglieder bestimmt wird. Außerdem unterhält die Gesellschaft eine Kranken- u. eine Versicherungscasse, von denen die erste erkrankten Lehrern eine wöchentliche Beihilfe von 7 \mathcal{R} gewährt. (S. diesen Art.) Die Theilnahme der unterstützenden Mitglieder macht es der Gesellschaft möglich, nach so verschiedenen Seiten eine erfolgreiche Thätigkeit zu entwickeln. Den Vorstand bilden die Hren. P. D. H. Peyer, Proponent; G. H. Schlüter, Assistent; Dr. jur. P. T. G. Pemöller, Rechtsconsulent; C. W. F. Diesel, erster Vorseher; H. C. W. Tiedemann, zweiter Vorseher; N. D. Wichmann, dritter Vorseher; W. A. Lepper, erster Verwalter der Wittwen-Casse; R. W. Ehlers, zweiter Verwalter derselben; L. N. Liebermann, dritter Verwalter derselben; J. J. H. Rebeling, Bibliothekar; F. H. Voss, Director des Lesecirkels; J. F. Hoffmann, Rechnungsführer der Pensions-Casse; C. D. J. Wallenstein, Rechnungsführer der Vorriß-Casse; C. H. Siemsen, Rechnungsführer der Kranken-Casse; H. Dahn, protocollführender Secretair. — Näheres ist aus den alljährlich gedruckt erscheinenden Berichten der Gesellschaft zu ersehen.

Gewerbeschule in St. Pauli, Die, hat den Zweck, namentlich den Gesellen u. Lehrlingen aus dem Handwerksstande Gelegenheit zu geben, sich die zu ihrem Beruf nothwendigen Kenntnisse zu verschaffen. Die Teilnehmer genießen diesen Unterricht unentgeltlich. Eine Direction verwaltert die Anstalt u. nimmt Anmeldungen zur Theilnahme entgegen. Directoren sind die Hren. J. F. A. Frühstück, Keeperbahn 4, Präses; Ch. Scholwin, Thalstr. 45, Vicepräses; D. C. F. Nagel,

Einsbüttel, alte C. H. Röder, 1. Fr. C. L. Pfeffermann, J. H. H. Willbro Sumpel, 1

Stiftung in der mittlere israelitisch jetzt eine Freiwel dieses Stitt sind Wolfe, Isaac H. eigentliche Belle Gymnasium Hamburg zu erb Art verbunden, d führen, wie mit Artikel) u. a. 9 lehrte Vorträge, gewöhnliche Maß aber zu Zeiten ist die Aufgabe geist schaftlicher Kennt für Techniker u. u. das Gymnasium Real-Gymnasium sehr einer weiter bilden u. jungen In der Ab welche der Schul Schul- u. Erzie Bildung erhal redneten Gange. Legiti, die Hren Dr. Baur, Dr. 1 Dr. Zimmerman

Häfen, D Jonas-Pafen, der Santhore; 2) 3) der Oberhafer Handwerk Hrn. C. A. Bal Nur wirklich ree die Gesellschaft; männlichen Geid gliedern gewähl erworben.

Harmonie Brandel in elega Mitgliedern geie Die Lesezimmer sungen bis 1 Speiseaal finde Defonom sungu Direction durch trittsgeld Crt. 1 u. entscheidet die von Fremden u.

Seine, G hiesige Einwohne Capitals, verzins zu unterstützen. reihe 41, C. J. u. Dr. John Jsi jährlich im Sept genommen.

Hesse, Ha bestimmt zur un steht aus den H Dr. der Med. u Hospital; taliten eingerich worden. Vorste Administration h A. Schunck. W erforderlich u. C.

Repaired Document

Soiled Document Bleed Through

Plastic Covered Document